

Workshop

Bodenhydrologische und Abflussprozesskartierung

Wann: 15.-16. April 2010

Wo: Institut für Hydrologie,
Universität Freiburg, Deutschland



Wir wollen sie gerne zu diesem Workshop einladen um an zwei Tagen mit Experten aus den Bereichen Abflussbildung und Bodenhydrologie den aktuellen Stand der Forschung zu diskutieren und gemeinsam Konzepte für den weiteren Forschungsbedarf zu erarbeiten.

Die folgenden Fragen werden uns beschäftigen:

- Was sind die relevanten oder dominanten Abflussprozesse?
- Wie lassen sich diese Prozesse im Gelände identifizieren?
- Können diese Prozesse automatisch klassifiziert und abgebildet werden?
- Wie reagieren "Prozessflächen" auf unterschiedliche Niederschlagsereignisse (Starkregen/Dauerregen) und Vorfeuchtebedingungen?
- Wie können veränderliche Parameter (Landnutzung/Bewirtschaft) bewertet und berücksichtigt werden?
- Welche Ansätze zur Übertragung von Punktinformationen in die Fläche sind Erfolg versprechend (Vor- und Nachteile, Grenzen, z.B. Catenaprinzip, automatisierte Generierung von Prozesskarten mit Hilfe von Geodaten und Reliefanalyse)
- Wie werden Prozessinformation bisher in hydrologische Modelle implementiert und wie können sie in Zukunft besser genutzt werden?

Neben einem Austausch und einer Diskussion des aktuellen Kenntnisstandes sollte auf dem Workshop geklärt werden, ob die Bereitschaft besteht, aus den verschiedenen Arbeiten und Ansätzen einen gemeinsamen "Leitfaden" zu erarbeiten.

Wir würden uns sehr freuen sie in Freiburg begrüßen zu können und würden Sie bitten sich bis zum 5.3.2010 bei Frau Hauger (hydrology@hydrology.uni-freiburg.de) verbindlich anzumelden wenn sie kommen können. Die Umkosten für den Workshop betragen pro Person 40 Euro.

Beste Grüsse

Norbert Demuth

Markus Weiler